

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	5—6
Vorwort und Quellenbericht	7—9
Quellenverzeichnis	11—14
Verzeichnis der Sigel und Abkürzungen	14
Literaturverzeichnis	15—22
I. TEIL — Überwindung einer inneren Krise	23—61
§ 1 Einleitung einer Reform	27—31
§ 2 Die Choteksche Reform der Innsbrucker Universität (1748)	31—61
1. Die Organisation der Universitätsbehörde	34—49
2. Änderung der Unterrichtsmethode	49—61
II. TEIL — Neuordnung der philosophischen und theologischen Studien in Österreich (1752)	63—158
§ 1 Die Lage vor der Reform	63—70
§ 2 Entstehungsgeschichte und Inhalt der Studienordnung	71—87
§ 3 Die staatliche Studienordnung als Protest gegen die Auffassung des philo- sophischen Unterrichts in der Gesellschaft Jesu	88—97
§ 4 Anpassung der Studienordnung an die Gegebenheiten in Innsbruck	97—118
1. Unterricht	97—108
2. Die Universitätsverwaltung	108—118
§ 5 Auswirkungen der Studienordnung auf die Hohe Schule in Tirol	118—158
1. Sorge um die Hörerzahl	118—132
2. Der Studienbetrieb	132—152
a) Verschärfung der Disziplin	133—137
b) Prüfungen und Promotionen	137—148
c) Bevormundung und Förderung der Professoren	148—152
3. Die Visitation der Universität durch Hofrat Bourguignon im Jahre 1756 ..	152—158
III. TEIL — Von der Errichtung der Studienhofkommission bis zur Aufhebung der Gesellschaft Jesu (1760—1773)	159—208
§ 1 Die Errichtung der Studienhofkommission und der Tiroler Landesstudien- kommission	159—168
§ 2 Neuerliche Bemühungen um die positive Theologie. Moralisten aus dem Franziskanerorden. Das Studium der Hl. Schrift	169—181

§ 3 Enzenbergs Einsatz für die Innsbrucker Universität	182—199
1. Der Lehrkörper	182—186
2. Die finanzielle Grundlage der Universität	186—194
3. Sorge um die Hörerzahl	195—199
§ 4 Die Visitation der Universität Innsbruck durch Hofrat Karl Anton von Martini (1765)	199—208
 IV. TEIL — Der Einsatz der Innsbrucker Jesuitenprofessoren für die Rechtsansprüche der Kirche	209—242
§ 1 Ein indiziertes Werk als Lehrbuch	209—220
§ 2 Unterwühlung kirchlicher Autorität und Zersetzung des Glaubens	220—232
§ 3 Franz Steinbergers Thesen	232—242
 Exkurs: Die Rolle des Kirchenrechtsunterrichts in der Formung des thesesianischen Staatsdenkens	242—250
 Rückblick:	250—254
 Anhang:	
Schreiben des Generalobern der Gesellschaft Jesu, Ignatius Visconti, an die österreichische Kaiserin (1753)	255—256
Namen- und Sachregister	257—264